



SCHULKLEIDUNG, BERUFSKLEIDUNG, BERUFSWERKZEUG KLEIDERORDNUNG

Das Erscheinungsbild unserer SchülerInnen entspricht dem eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin im Hotel-Management. Die Schulkleidung ist elegant und schlicht, gepflegt und harmonisch aufeinander abgestimmt, Stoff und Schnitt entsprechen dem modernen Business-Stil. Folgender Dresscode gilt während des Theorieunterrichts, während des Mittagessens im Haus, bei Exkursionen und allen anderen schulischen Veranstaltungen:

Damen:

- Hosenanzug oder Kostüm (klassischer Damenblazer, kein Kurzblazer) mit Bluse
- Rocklänge bis mind. eine Handbreit über den Knien
- Geschlossene, elegante und zur Farbe des Outfits passende Halbschuhe (Pumps) in dunklen Farben
- Klassische Frisur, die natürlich und nicht künstlich wirkt, dezentes Make-Up

Herren:

- Anzug mit eleganter Hose, Hemd mit Krawatte, Fliege oder Ascot
- geschlossene, elegante Schuhe
- Klassische Frisur, die natürlich und nicht künstlich wirkt

In den Wintermonaten ist bei den Damen zusätzlich zur Bluse ein dünner, dezenter und einfarbiger Pullover ohne Kapuze oder ein Gilet zulässig. Bei den Herren sind zusätzlich zum Hemd ein Gilet oder ein dünner, dezenter und einfarbiger Pullover ohne Kapuze zulässig. Aufrecht bleibt die Pflicht des Tragens eines Blazers/einer Anzugsjacke.

Bei sehr hohen Temperaturen ist in Ergänzung alternativ zur geltenden Schulkleidung auch folgende Kleidung möglich:

- ein weißes oder blaues Polohemd (ohne Logo) mit Jackett, ohne Krawatte
- ein kurzes Hemd mit Jackett, ohne Krawatte

Der Stil soll auf jeden Fall "businesslike" bleiben. Der Direktor weist mit eigener Mitteilung auf die Möglichkeit der Alternativbekleidung hin (frühestens Mitte Mai).

Bei den Maturaprüfungen ist es wichtig, sich bestmöglich zu präsentieren. Etwaige Erleichterungen bei der Kleiderordnung liegen im Ermessen der Kommissionspräsidenten.

Beispiele für nicht angemessenes Auftreten:

- Leggings, Jeansstoff
- Freizeit- oder Sportschuhe, offene Schuhe (z.B. Sandalen)
- dicke Schals, Mützen, Schildkappen und Ähnliches, Kopfhörer
- exzessive Verwendung von Make Up oder Schmuck, zu auffällige Farben
- tiefer Ausschnitt, bauchfrei
- Piercing, auffälliges Tattoo

Berufskleidung

In den Bereichen Küchenführung und –organisation und Restaurantführung und –organisation ist eigene Berufskleidung vorgesehen, die in den Fachgruppen festgelegt wird. Diese berücksichtigt den Bedarf eines einheitlichen Auftretens ebenso wie die gesetzlichen und berufshygienischen Vorschriften.

Den Schülerinnen und Schülern stehen Umkleieräume und verschließbare Spinde zur Verfügung, in denen die persönliche Kleidung aufbewahrt werden kann. Die Aufbewahrung von Kleidern und Schuhen in der Klasse ist daher (auch aus hygienischen Gründen) nicht zulässig.

SchülerInnen, die den Dresscode bzw. die vorgegebene Berufsbekleidung nicht einhalten, werden zum Unterricht nicht zugelassen.

Vorgangsweise bei Verstößen:

- 1) Mündliche Ermahnung und Vermerk im Register; im Falle von Personen, die nicht Teil des Klassenrats sind, Information an den Klassenvorstand
 - 2) Beim 3. Vermerk erfolgt eine Eintragung durch den Klassenvorstand.
 - 3) Im Wiederholungsfalle Gespräch des Klassenvorstands mit SchülerIn und Eltern
-

BERUFSKLEIDUNG für den praktischen Unterricht

Die Markierung der Berufskleidung und des Berufswerkzeuges ist für alle SchülerInnen obligatorisch!
(Zuname, Namensinitialen oder eine Nummer)

(Die meisten Geschäfte für Berufskleidung Südtirols führen die vorgeschriebene Servicekleidung unserer Schule!)

SERVICE: für die 3. und 4. Klasse Hotelfachschule

HERREN:	DAMEN:
Für alle Schüler einheitlich: • Schwarzes Kellnergilet • Klassische Kellnerhose schwarz mit Gürtelschnallen • weißes Hemd, lange Ärmel, klassisch, mit Kragen • schwarze Socken • schwarze Lederschuhe • Servierhangerln	Für alle Schülerinnen einheitlich: • Schwarzes Kellnergilet • Moderne, elegante Damenhose schwarz, knöchellang • weiße Bluse, lange Ärmel, klassisch, mit Kragen • schwarze klassische Nylonstrümpfe • schwarze geschlossene Lederschuhe (klassisch) • Servierhangerln
 Berufswerkzeug: Korkenzieher - Crumbler	

KÜCHE: für die 3. und 4. Klasse Hotelfachschule

HERREN:	DAMEN:
Bekleidung: - 2 weiße Kochjacken, klassische Kochhose, 2 weiße Kochschürzen, bourdeaux-rot-weiß gestreiftes Halstuch, Küchenhangerln.	Bekleidung und Schuhe: - wie Herren
Schuhe: - weiße Sicherheitsschuhe mit feststehendem Fersenriemen und Stahlkappe, gemäß der Norm EN ISO 20345 - Kochhut mit Logo der Schule (zu Schulbeginn an der Schule erhältlich)	Kopfbedeckung: - Kochhut mit Logo der Schule (zu Schulbeginn an der Schule erhältlich); - mittellanges und langes Haar ist durch geeignete Mittel (Haarband, Haarnetz, Haarspange oder dgl.) abzudecken!
 Berufswerkzeug: 1 Messerrolltasche: 1 Gemüsemesser 22 cm lang, 1 Ausbeinmesser 25 cm lang, 1 Filetirmesser 30 cm lang, 1 Gemüserüstmesser 20 cm lang, 1 Turniermesser 16 cm lang, 1 Palette 32 cm lang, 1 Fleischgabel 27 cm lang, 1 Teigkarte, 1 Fischpinzette, 1 Kartoffelschäler. Bei den Maßen ist der Handgriff mitgerechnet.	

BEWEGUNG UND SPORT: Trainingsanzug, Turnhose, Leibchen, original Hallenturnschuhe mit abriebfesten Sohlen